

**Entwurf**

# **WIRTSCHAFTSPLAN**

des Wasserwerks der Stadt Bergneustadt

für das Wirtschaftsjahr

**2009**

Aufgestellt:

Bergneustadt, 01.12.2008



---

Rolf Pickhardt  
Betriebsleiter

**Wirtschaftsplan des Wasserwerks der Stadt Bergneustadt**  
**für das Wirtschaftsjahr 2009**

Aufgrund der §§ 14 - 17 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004 (GV NRW S.644) in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Bergneustadt mit Beschluss vom \_\_.\_\_.2009 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

**§ 1**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 wird

im **ERFOLGSPLAN**

im Ertrag auf

**1.927.000,00 Euro**

im Aufwand auf

**1.807.000,00 Euro**

im **VERMOGENSPLAN**

benötigte Mittel auf

**1.401.000,00 Euro**

verfügbare Mittel auf

**1.401.000,00 Euro**

festgesetzt.

**§ 2**

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2009 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan (Investitionen) erforderlich ist, wird auf

**385.000,00 Euro**

festgesetzt.

**§ 3**

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** zur Leistung von Ausgaben im Vermögensplan, der in künftigen wird auf

**215.000,00 Euro**

festgesetzt.

**§ 4**

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Wirtschaftsjahr 2009 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

**250.000,00 Euro**

festgesetzt.

## **Allgemeines**

Das Wasserwerk der Stadt Bergneustadt wird als Eigenbetrieb geführt (Eigenbetriebsverordnung vom 24.11.2004). Finanziert wird im wesentlichen über Gebühren und Beiträge (KAG). Öffentlich-rechtlich geregelt ist auch das Benutzungsverhältnis (Wasserversorgungssatzung vom 14.12.1981; Beitrags- und Gebührensatzung vom 12.12.2001)

Das Wasserwerk ist ein reiner Verteilerbetrieb. Bezogen wird das Wasser vom Aggerverband (90,3%), von den Stadtwerken Gummersbach (5,4%) und vom Gemeindewasserwerk Reichshof (4,3%). Aus der Quellanlage Heisterbachtal wird Brauchwasser an das Freibad geliefert (0,3% der Fremdbezugsmenge).

Zur Erfüllung des Zwecks der Wasserversorgung unterhält der Betrieb die notwendigen Anlagen. Hierzu gehören 4 Hochbehälter (Hackenberg 1.000 m<sup>3</sup>; Attenbach 500 m<sup>3</sup>; Hünringhausen 400 m<sup>3</sup>; Wiedenest 1.500 m<sup>3</sup>), 2 Druckunterbrecherbehälter (Altenothe, Baldenberg), 1 Pumpenhaus (Zum Dreiert), 24 Zähler-/Druckminderschächte, rd. 137 km Rohrleitungen, 4.265 Hausanschlüsse, 2 Werkstattwagen, 1 Dienstwagen sowie verschiedene kleinere Geräte.

Die Wasserbezugskosten des Aggerverbandes teilen sich auf in einen Grundbeitrag (54,9%) und einen variablen Betrag (45,1%).  
der Grundbeitrag wird bezogen auf die Anzahl der an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossenen Einwohner, ohne Zweitwohnsitze sind es 20.133, und beträgt für das Jahr 2009 1,06 €/Monat. Der variable Beitrag wird bezogen auf die tatsächlichen abgenommene Wassermenge die mit einem cbm-Preis von 0,2505 € berechnet wird. Eine Erhöhung gegenüber 2008 wurde nicht vorgenommen.  
Der Aggverband erhebt zusätzlich für das Land NRW ein Wasserentnahmeentgelt von 0,045 € je cbm Bezugsmenge zuzüglich 0,003 € je cbm für Aufbereitungs- und Verlustmengen.

Im Erfolgsplan wurden die Unterhaltungskosten bei den Versorgungsanlagen und Hausanschlüssen in etwa den Vorjahresergebnissen angepasst. Auch bei den Materialaufwendungen wurden die Ergebnisse der Vorjahre berücksichtigt.

Beim Wasserverkauf wurden 1,75 €/cbm, gültig ab 01.01.2006, angesetzt. Seit dem 01.01.2008 beträgt die Grundgebühr für einen Hauswasserzähler Qn 2,5 pro Monat 6,00 €. Die Grundgebühr für die Wassermesser Qn 6 und Qn 10 wurden entsprechend angehoben. Durch den seit 1997 anhaltenden Minderverkauf, wird auch zukünftig die Grundgebühr als berechnbare Einnahme von besonderer Bedeutung sein.  
Der Betriebsausschuss hat in seiner Sitzung vom 25.11.2008 empfohlen, die Verbrauchsgebühr von 1,75€/m<sup>3</sup> auf 1,80 €/m<sup>3</sup> anzuheben.

# ERFOLGSPLAN

nach § 15 EigVO

für das

Wirtschaftsjahr

**2009**

### Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2008 - 2012 Wasserwerk Bergneustadt

	Jahresabschluss 2007			Ansatz 2008 lt. Wirtschaftsplan			Prognose 2008 aus der Sicht Oktober 2008			Ansatz 2009 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2010 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2011 lt. Wirtschaftsplan			Ansatz 2012 lt. Wirtschaftsplan		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	1.779			1.912			1.834			1.895			1.895			1.895			1.895		
2. andere aktivierte Eigenleistungen	19			29			29			29			29			29			29		
3. Sonstige betriebliche Erträge	2	1.800		1	1.942		1	1.864		1	1.925		1	1.925		1	1.925		1	1.925	
4. Materialaufwand																					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-592			-602			-585			-592			-593			-593			-593		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-105	-697		-120	-722		-120	-705		-137	-729		-140	-733		-142	-735		-145	-740	
5. Personalaufwand		-285			-190			-199			-205			-211			-218				-224
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-291			-320			-294			-309			-321			-328				-334
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-115			-268			-274			-286			-257			-238				-233
8. Zinsen und ähnliche Erträge	4			2			2			2			2			2			2		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-206	-202	-1.590	-220	-218	-1.718	-212	-210	-1.682	-217	-215	-1.744	-225	-223	-1.745	-228	-226	-1.745	-216	-214	-1.745
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			210			224			182			181			180			180			180
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag			-95			-102			-60			-60			-60			-60			-60
12. sonstige Steuern			-1			-1			-1			-1			-1			-1			-1
13. Jahresgewinn			<u>114</u>			<u>121</u>			<u>121</u>			<u>120</u>			<u>119</u>			<u>119</u>			<u>119</u>

## Erläuterungen zum Erfolgsplan für 2008 - 2012 für das Wasserwerk Bergneustadt

	2 0 0 7 Abschluss	2 0 0 8 Planzahl	2 0 0 8 Prognose aus d. Sicht Oktober 08	2 0 0 9 Planzahl	2 0 1 0 Planzahl	2 0 1 1 Planzahl	2 0 1 2 Planzahl
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. <u>Umsatzerlöse</u>							
1.1 Wasserverkauf	1.439	1.471	1.383	1.443	1.443	1.443	1.443
1.2 Grundgebühren	275	356	356	357	357	358	359
1.3 Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	35	34	35	34	33	31	28
1.4 Kanalveranlagungskosten Stadt	0	15	15	15	15	16	16
1.5 Reparaturkostenerstattungen	27	30	30	30	31	31	32
1.6 Lohnarbeiten	1	4	3	4	4	4	4
1.7 Materialverkauf	2	2	2	2	2	2	2
1.8 Erträge Anschlussbeiträge	0	0	10	10	10	10	11
	<u>1.779</u>	<u>1.912</u>	<u>1.834</u>	<u>1.895</u>	<u>1.895</u>	<u>1.895</u>	<u>1.895</u>

### Erläuterungen

1.1 Wasserbezug	904.836 m <sup>3</sup>	910.000 m <sup>3</sup>	868.132 m <sup>3</sup>				
./. Verlust	33.487 m <sup>3</sup>	60.000 m <sup>3</sup>	65.288 m <sup>3</sup>	57.297 m <sup>3</sup>	57.297 m <sup>3</sup>	57.297 m <sup>3</sup>	57.297 m <sup>3</sup>
./. Spülungen	10.000 m <sup>3</sup>	10.000 m <sup>3</sup>	13.026 m <sup>3</sup>	9.553 m <sup>3</sup>	9.553 m <sup>3</sup>	9.553 m <sup>3</sup>	9.553 m <sup>3</sup>
= Wasserverkauf	<u>861.349 m<sup>3</sup></u>	<u>840.000 m<sup>3</sup></u>	<u>789.818 m<sup>3</sup></u>	<u>801.282 m<sup>3</sup></u>	<u>801.282 m<sup>3</sup></u>	<u>801.282 m<sup>3</sup></u>	<u>801.282 m<sup>3</sup></u>
+ Wasserverk. aus Eigenförderung	1.496 m <sup>3</sup>	3.000 m <sup>3</sup>					
= Gesamtwasserverkauf	<u>862.845 m<sup>3</sup></u>	<u>843.000 m<sup>3</sup></u>	<u>792.818 m<sup>3</sup></u>	<u>804.282 m<sup>3</sup></u>	<u>804.282 m<sup>3</sup></u>	<u>804.282 m<sup>3</sup></u>	<u>804.282 m<sup>3</sup></u>
= Verlust	3,70%	6,60%	7,52%	6,60%	6,60%	6,60%	6,60%
= Spülungen	1,10%	1,10%	1,50%	1,10%	1,10%	1,10%	1,10%

Der höhere Verlust für 2008 und 2009 gegenüber 2007 ergibt sich aus der Tatsache, dass in 2007 zu den abgelesenen Werten aus Nov. 07 der Verbrauch aus dem Zeitraum bis zum 31.12. per Abgrenzung ermittelt wurde und dem Kunden in Rechnung gestellt wurde.

Der Rückgang der Planzahlen für den Wasserbezug 2009 gegenüber 2008 wird im wesentlichen durch die verringerte Absatzmenge eines Großabnehmers verursacht.

Verbrauchsgebühr pro m <sup>3</sup> i.d.R.	1,75 €	1,75 €	1,75 €	1,80 €	1,80 €	1,80 €	1,80 €
Grundgebühr pro Zähler mtl. i.d.R.	4,50 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €

- |  |            |            |            |            |            |            |            |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1.2 Die Grundgebühren errechnen sich bei eingebauten Wasserzählern von           | 3.866 Stk. | 4.468 Stk. | 4.468 Stk. | 4.478 Stk. | 4.488 Stk. | 4.498 Stk. | 4.508 Stk. |
| 1.5 Im wesentlichen Kostenerstattungen für die Unterhaltung von Hausanschlüssen. |            |            |            |            |            |            |            |

	2007 Abschluss	2008 Planzahl	2008 Prognose aus d. Sicht Oktober 08	2009 Planzahl	2010 Planzahl	2011 Planzahl	2012 Planzahl
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>2. <u>andere aktivierte Eigenleistungen</u></b>							
Gemeinkosten Versorgungsanlagen	14	29	29	29	29	29	29
Gemeinkosten Hausanschluss	1						
Eigenleistg. Hausanschluss	4	0	0	0	0	0	0
	<u>19</u>	<u>29</u>	<u>29</u>	<u>29</u>	<u>29</u>	<u>29</u>	<u>29</u>
<b>3 <u>Sonstige betriebliche Erträge</u></b>							
sonstige Erträge	<u>2</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>
	<u>2</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>
<b><u>Erläuterungen</u></b>							
Mehrerlös aus Anlagenverkauf	1						
Schadenersatzleistung von Versicherungen und Einbehalt von Sicherheitsbeträgen	1						
<b>4 <u>Materialaufwand</u></b>							
<b><u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. bezogene Waren</u></b>							
4.1 Bezugskosten	-548	-550	-533	-531	-531	-531	-531
4.2 für Anlagenmitbenutzung	-6	-6	-6	-7	-7	-7	-7
4.3 Material Unterhaltung Vers.-Anlagen	-24	-28	-28	-36	-37	-37	-38
4.4 Material Unterhaltung Hausanschlüsse	-5	-6	-6	-4	-4	-4	-4
4.5 Kfz-Betriebskosten	-2	-3	-3	-4	-4	-4	-4
4.6 Stromkosten	-7	-9	-9	-10	-10	-10	-11
	<u>-592</u>	<u>-602</u>	<u>-585</u>	<u>-592</u>	<u>-593</u>	<u>-593</u>	<u>-595</u>

	2007 Abschluss	2008 Planzahl	2008 Prognose aus d. Sicht Oktober 08	2009 Planzahl	2010 Planzahl	2011 Planzahl	2012 Planzahl
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Aufwand für bezogene Leistungen:</u>							
4.7 Versorgungsanlagen	-31	-38	-38	-50	-51	-52	-53
4.8 Hausanschlüsse	-30	-38	-38	-40	-41	-42	-42
4.9 Wassermesser	-29	-25	-25	-26	-27	-27	-28
4.10 Hochbehälter, Pumpenhäuser, Schächte	-10	-10	-10	-10	-10	-10	-11
4.11 Geräte	-2	-6	-6	-5	-5	-5	-5
4.12 Kfz-Reparaturen	-3	-3	-3	-6	-6	-6	-6
	<u>-105</u>	<u>-120</u>	<u>-120</u>	<u>-137</u>	<u>-140</u>	<u>-142</u>	<u>-145</u>
	<u>-697</u>	<u>-722</u>	<u>-705</u>	<u>-729</u>	<u>-733</u>	<u>-735</u>	<u>-740</u>

#### Erläuterungen

Wasserbezug:	m <sup>3</sup>						
Aggerverband	811.940	820.000	779.479	779.479	779.479	779.479	779.479
Stadtwerke Gummersbach	52.836	50.000	50.190	50.190	50.190	50.190	50.190
Stadtwerke Reichshof	40.060	40.000	38.463	38.463	38.463	38.463	38.463
	<u>904.836</u>	<u>910.000</u>	<u>868.132</u>	<u>868.132</u>	<u>868.132</u>	<u>868.132</u>	<u>868.132</u>
Bezugspreise:	EUR/m <sup>3</sup>						
Wasserbezug Aggerverband, variabler Preis	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985
Aggerverband Grundbeitrag je Einw./Monat	1,0500	1,0600	1,0600	1,0600	1,0600	1,0600	1,0600
Stadtwerke Gummersbach	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985	0,2985
Stadtwerke Reichshof	0,7800	0,8000	0,7800	0,7800	0,7800	0,7800	0,7800

#### 5. Personalaufwand

5.1 Tariflich Beschäftigte	-222	-146	-153	-158	-163	-168	-173
5.2 Sozialabgaben, Aufw. Altersversorgung	-61	-41	-43	-44	-45	-47	-48
5.3 Beitrag Berufsgenossenschaft	-2	-3	-3	-3	-3	-3	-3
	<u>-285</u>	<u>-190</u>	<u>-199</u>	<u>-205</u>	<u>-211</u>	<u>-218</u>	<u>-224</u>

	2007 Abschluss	2008 Planzahl	2008 Prognose aus d. Sicht Oktober 08	2009 Planzahl	2010 Planzahl	2011 Planzahl	2012 Planzahl
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
6. <u>Abschreibungen</u>							
Gewöhnliche Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>-291</u>	<u>-320</u>	<u>-294</u>	<u>-309</u>	<u>-321</u>	<u>-328</u>	<u>-334</u>
7. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>							
7.1 Verwaltungskostenbeitrag Stadt	-32	-22	-22	-22	-22	-23	-23
7.2 Miete einschl. Nebenkosten	-17	-10	-10	-10	-10	-10	-11
7.3 Prüfungs- u. Steuerberatungskosten	-15	-15	-15	-15	-15	-16	-16
7.4 Versicherungsbeiträge	-11	-12	-11	-12	-12	-12	-13
7.5 D&O-Versicherung	0	0	0	-8	-8	-8	-8
7.6 Kosten Datenverarbeitung	-9	-8	-9	-8	-8	-8	-8
7.7 Gutachten u. sonst. Beratungen	-9	-5	-5	-5	-5	-5	-5
7.8 Sonstige Betriebskosten u. Kfz-Kosten	-10	-11	-8	-11	-11	-11	-12
7.9 Sonstige Kosten	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
7.10 Abschreibungen auf Forderungen	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1
7.11 kfm. Betriebsführungspauschale	0	-100	-105	-108	-111	-115	-118
7.12 Konzessionsabgabe	-3	-76	-80	-78	-46	-21	-10
	<u>-115</u>	<u>-268</u>	<u>-274</u>	<u>-286</u>	<u>-257</u>	<u>-238</u>	<u>-233</u>

#### Erläuterungen

7.9 Entsprechend des kfm. Betriebsführungsvertrages mit der AggerEnergie GmbH

7.12 Die Konzessionsabgabe wurde nach den Vorgaben der KAE (Konzessionsabgabenanordnung Energie) unter Berücksichtigung des Mindestgewinns und der preisrechtlichen Bestimmungen ermittelt.

8 <u>Sonstige Zinsen und Erträge</u>	<u>4</u>	<u>2</u>	<u>2</u>	<u>2</u>	<u>2</u>	<u>2</u>	<u>2</u>
--------------------------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

#### 8 Erläuterungen

Verrechnungskonto mit der AggerEnergie GmbH

	2007 Abschluss	2008 Planzahl	2008 Prognose aus d. Sicht Oktober 08	2009 Planzahl	2010 Planzahl	2011 Planzahl	2012 Planzahl
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
9 <u>Zinsen u. ä. Aufwendungen</u>							
9.1 Darlehenszinsen	-206	-219	-211	-216	-224	-227	-215
9.2 Zinsen für Verrechnungskonto		-1	-1	-1	-1	-1	-1
9.3 sonstige Zinsen	0	0	0	0	0	0	0
	<u>-206</u>	<u>-220</u>	<u>-212</u>	<u>-217</u>	<u>-225</u>	<u>-228</u>	<u>-216</u>
<u>Erläuterungen:</u>							
9.1 Zinsen für bisher aufgenommene Darlehen sowie lt. Vermögensplan vorgesehene Darlehensaufnahme. Für Darlehensneuaufnahme ist ein Zinssatz von 4,5 % unterstellt worden.							
10. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>210</u>	<u>224</u>	<u>182</u>	<u>181</u>	<u>180</u>	<u>180</u>	<u>180</u>
11. <u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>							
11.1 Gewerbeertragsteuer	-54	-58	-32	-32	-32	-32	-32
11.2 Körperschaftsteuer	-41	-44	-28	-28	-28	-28	-28
	<u>-95</u>	<u>-102</u>	<u>-60</u>	<u>-60</u>	<u>-60</u>	<u>-60</u>	<u>-60</u>
12. <u>sonstige Steuern</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>
13. Jahresgewinn	<u>114</u>	<u>121</u>	<u>121</u>	<u>120</u>	<u>119</u>	<u>119</u>	<u>119</u>

# VERMÖGENSPLAN

nach § 16 EigVO

für das

Wirtschaftsjahr

**2009**

## Vermögensplan zum Wirtschaftsplan 2008 - 2012 Wasserwerk Bergneustadt

	<b>2 0 0 8 Planzahl lt. Wirt.-Plan  TEUR</b>	<b>2 0 0 8 Prognose aus Sicht Oktober 2008  TEUR</b>	<b>2 0 0 9 Planzahl lt. Wirt.-Plan  TEUR</b>	<b>2 0 1 0 Planzahl lt. Wirt.-Plan  TEUR</b>	<b>2 0 1 1 Planzahl lt. Wirt.-Plan  TEUR</b>	<b>2 0 1 2 Planzahl lt. Wirt.-Plan  TEUR</b>
<b>Einnahmen</b>						
Überschuss aus Ertrag/Aufwand	380	352	367	379	388	397
Gemeinkosten f. Investitionen	29	29	29	29	29	29
Darlehensaufnahme - Neuaufnahme -	290	241	385	407	464	299
Darlehensaufnahme - Umschuldung -	1.078	596	618	47	153	367
Sonstiges	7	5	2	2	2	2
	<u>1.784</u>	<u>1.223</u>	<u>1.401</u>	<u>864</u>	<u>1.036</u>	<u>1.094</u>
<b>Ausgaben</b>						
Investitionen -Gesamt -	500	415	569	618	679	517
Verpflichtungsermächtigung 2010			(215)			
Tilgung Darlehen	206	212	214	199	204	210
Umschuldungen Darlehen	1.078	596	618	47	153	367
	<u>1.784</u>	<u>1.223</u>	<u>1.401</u>	<u>864</u>	<u>1.036</u>	<u>1.094</u>

<u>Bezeichnung der Maßnahme</u>	Meter	nachrichtlich		PLANUNGSPERIODE			
		2008 T€uro Ansatz	2008 T€uro In Anspruch genommen	2009 T€uro Ansatz	2010 T€uro Ansatz	2011 T€uro Ansatz	2012 T€uro Ansatz
<b>ERNEUERUNGEN</b>							
Wiedeneststraße ( Am Klitgen - Voßbicke )	230	60	68				
Voßbicke ( Wiedeneststraße - Weidenweg )	100	30	25				
Kölner Straße 397 - THW	212	40	53				
Lilienstraße	200	41	40				
Druchtemicke ( Henneweide - Nr. 5 )	205	44	44				
Markstraße Kampstraße - Am Grafweg )	430	70	0				
Freibad - RÜB Wiedenest	200	0	38				
Kölner Straße	100	35	30				
Kölner Straße (Nr.222-Talstraße )	380			141	(VE 45)		
Langenlöhstraße	120			46			
Zum Grünen Siepen	97			34			
Freibad - RÜB	200			37			
Markstraße (Kampstraße - Am Grafweg )	300			128	(VE 170)		
Kölner Straße (Talstraße-Leopold-Krawinkel-Str.)	100				45		
Hauptstraße (Wallstraße - Kampstraße )	310				110		
Markstraße ( Am Grafweg - Am Räschen )	500				170		
Übernahmeleitung vom Schacht Würde in Richtung Bösinghausen	250				50		
Lingesten Gewerbegebiet	100				20		
<b>ÜBERTRAG:</b>	4.034	320	298	386	395	0	0

<u>Bezeichnung der Maßnahme</u>		nachrichtlich		PLANUNGSPERIODE			
		2008 T€uro Ansatz	2008 T€uro In Anspruch genommen	2009 T€uro Ansatz	2010 T€uro Ansatz	2011 T€uro Ansatz	2012 T€uro Ansatz
<b>ERNEUERUNGEN</b>	<b>Meter</b>						
<b>ÜBERTRAG:</b>	4.034	320	298	386	395	0	0
B55 Kreuzung K23	300					100	
Wiedeneststraße (B55 - Fichtenstraße )	290					90	
Weidenweg (13 A - 17 A )	50					15	
Lingesten Gewerbegebiet	100					25	
Zum Hornbruch (Olper Str. - Nr. 12 )	220					60	
Wörde (Schacht Wörde - Richtung Bösinghaus )	250					55	
Übernahmeleitung vom Schaht Wörde in Richtung Bösinghausen	250					55	
Kortemicker Straße(Auf dem Rosten-Am Heidchen	190						58
Wiedeneststraße ( Fichtenstraße - Nr. 42 )	150						48
Am Räschen	350						100
Zum Knollen ( aus Privatgrundstück )	80						17
Transportleitung HB Attenbach Sohl	450						100
Eichenstraße (Lilienstraße - Bruchstraße )	300						
<b>ENDSUMME</b>	<b>7.014</b>	<b>320</b>	<b>298</b>	<b>386</b>	<b>395</b>	<b>400</b>	<b>323</b>

nachrichtlich 1.677 m = 320 TEuro

Planungsperiode 5.337 m = 1.184 TEuro

<u>Bezeichnung der Maßnahme</u>	Meter	nachrichtlich		PLANUNGSPERIODE			
		2008 T€uro Ansatz	2008 T€uro In Anspruch genommen	2009 T€uro Ansatz	2010 T€uro Ansatz	2011 T€uro Ansatz	2012 T€uro Ansatz
<b>NEUVERLEGUNGEN</b>							
Am Holzweg (Verbindung)	40	8					
Bergstraße (Stichweg/Privaterschließung)	90	18					
Veilchenstraße (Verbindung Druchtemicke)	100	24					
Am Holzweg	40			13			
Veilchenstraße	35			12			
Lingesten	200				44		
BP 46 Im Garten					20		
Fedlstraße (Klevestraße 4 - Feldstraße 40 )	150					40	
Lingesten	100					25	
Geesthölzchen	130						40
Olper Straße ( Nr. 94 - 84 )	150						40
<b>ENDSUMME</b>	<b>1.035</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>25</b>	<b>64</b>	<b>65</b>	<b>80</b>

nachrichtlich 230 m = 50 TEuro  
Planungsperiode 805 m = 184 TEuro

# Stellenübersicht

(§ 17 EigVO)

## Tariflich Beschäftigte

Ifd. Nr.	Entgelt - Gruppe	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		2 0 0 9	2 0 0 8	30.06.2008	
		tariflich Beschäftigte	tariflich Beschäftigte	tariflich Beschäftigte	
1	Entgelt Gruppe 11	-	-	-	Betriebsleiter a)
2	Entgelt Gruppe 9	1	1	1	Wasserversorgungstechniker
3	Entgelt Gruppe 5	-	-	-	Verw. Angestellter b)
4	Entgelt Gruppe 6	1	1	1	Installateur / Vorarbeiter
5	Entgelt Gruppe 6	1	1	1	Installateuer
6	Entgelt Gruppe 6	1	1	1	Ver- und Entsorger
		4	4	4	

a) und b) Ersatz durch Dienstleistungsvertrag AggerEnergie ab 01.01.2008

# ANLAGEN

zum

Wirtschaftsplan

**2009**

## Entwicklung des Anlagevermögens in 2007 (in Euro)

1	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwert		Kennzahlen	
	Stand 01.01.2007 EURO 2	Zugänge/ Umbuchungen 2007 EURO 3/4	Abgänge 2007 EURO 5	Stand Ende 31.12.2007 EURO 6	Stand 01.01.2007 EURO 7	Zuführung/ Umbuchungen 2007 EURO 9	Abgänge 2007 EURO 10	Stand 31.12.2007 EURO 11	Stand 31.12.2007 EURO 12	Stand 31.12.2006 EURO 13	Durchschnittlicher AfA- Satz % 14	Restbuch- wert % 15
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>												
1. Planungskosten	178.631,35	6.933,60		185.564,95	69.915,35	15.671,60		85.586,95	99.978,00	108.716,00	8,4	53,9
2. Datenverarbeitungsprogramme	37.314,00			37.314,00	37.307,00			37.307,00	7,00	7,00	0,0	0,0
3. BKZ zu Fremdanlagen	82.542,00			82.542,00	49.576,00	2.062,00		51.638,00	30.904,00	32.966,00	2,5	37,4
	298.487,35	6.933,60		305.420,95	156.798,35	17.733,60		174.531,95	130.889,00	141.689,00	5,8	42,9
<b>II. Sachanlagen</b>												
1. Grundstücke mit Betriebs- und andere Bauten	12.499,00			12.499,00	5.369,00			5.369,00	7.130,00	7.130,00	0,0	57,0
2. Grundstücke ohne Bauten	37.789,00			37.789,00	3.034,00			3.034,00	34.755,00	34.755,00	0,0	92,0
3. Verteilungsanlagen												
- Hochbehälter, Pumpenhäuser, Schächte	1.502.639,55			1.502.639,55	427.980,55	29.993,00		457.973,55	1.044.666,00	1.074.659,00	2,0	69,5
- Leitungsnetz, Hausanschlüsse	9.788.129,00	281.379,00	5.973,00	10.063.535,00	3.835.382,00	222.702,00	5.973,00	4.052.111,00	6.011.424,00	5.952.747,00	2,2	59,7
- Wassermesser	14.778,00	1.000,00	1.023,00	14.755,00	9.148,00	2.033,00	1.023,00	10.158,00	4.597,00	5.630,00	13,8	31,2
Summe Verteilungsanlagen:	11.305.546,55	282.379,00	6.996,00	11.580.929,55	4.272.510,55	254.728,00	6.996,00	4.520.242,55	7.060.687,00	7.033.036,00	2,2	61,0
4. Betriebs- u. Geschäftsausstattung												
- Betriebseinrichtung	234.739,53	7.542,76		242.282,29	186.179,53	14.031,76		200.211,29	42.071,00	48.560,00	5,8	17,4
- Kraftfahrzeuge	41.531,00	33.651,85	13.395,00	61.787,85	41.529,00	3.365,85	13.394,00	31.500,85	30.287,00	2,00	5,4	49,0
- geringwertige Anlagegüter	5.756,19	1.284,40	1.810,04	5.230,55	5.755,19	1.284,40	1.810,04	5.229,55	1,00	1,00	24,6	0,0
	282.026,72	42.479,01	15.205,04	309.300,69	233.463,72	18.682,01	15.204,04	236.941,69	72.359,00	48.563,00	6,0	23,4
5. Anlagen im Bau		27.386,56		27.386,56	0,00			0,00	27.386,56	0,00		
Sachanlagen insgesamt:	11.637.861,27	352.244,57	22.201,04	11.967.904,80	4.514.377,27	273.410,01	22.200,04	4.765.587,24	7.202.317,56	7.123.484,00	2,3	60,2
<b>Insgesamt</b>	11.936.348,62	359.178,17	22.201,04	12.273.325,75	4.671.175,62	291.143,61	22.200,04	4.940.119,19	7.333.206,56	7.265.173,00	2,4	59,7

## Übersicht über die betriebliche Entwicklung in den Jahren 1980 - 2007

Jahr	Bezug	Verkauf	Verlust		1 Groß- kunde T cbm	Sonst. T cbm	Euro cbm	Rohr- Leitung km	Hausan- schluss Stck.	Einwohn. Zahl	Bilanz Summe T Euro	Erfolgs- rechnung T Euro	Anlage- vermögen T Euro	Eigen- kapital T Euro	Darlehen T Euro	Inves- tition T Euro	Gewinn Verlust T Euro
	T cbm	T cbm	T cbm	%													
1980	1.281	1.142	140	10,8	244	898	0,64	115,3	3.550	19.420	2.868	892	2.633	1.123	909	245	12 +
1981	1.343	1.129	214	15,9	249	880	0,72	116,0	3.598	19.280	2.904	946	2.682	1.135	863	132	6 -
1982	1.357	1.176	181	13,4	249	927	0,72	116,8	3.550	19.187	3.320	1.135	2.996	1.135	1.324	397	6 +
1983	1.405	1.211	194	13,8	287	924	0,82	117,7	3.590	18.899	3.364	1.161	3.172	1.137	1.270	271	48 +
1984	1.328	1.126	202	15,2	230	896	0,82	118,9	3.614	18.623	3.469	1.078	3.260	1.184	1.367	189	23 +
1985	1.295	1.108	187	14,4	213	895	0,82	119,9	3.645	18.493	3.516	1.085	3.356	1.207	1.416	205	25 +
1986	1.281	1.121	160	12,5	243	878	0,92	120,6	3.502	18.535	3.614	1.199	3.417	1.232	1.512	165	17 +
1987	1.109	1.016	93	8,4	141	875	1,00	122,6	3.513	18.586	4.066	1.214	3.879	1.249	2.090	305	37 +
1988	1.089	1.029	60	5,5	119	910	1,02	125,5	3.541	19.187	4.397	1.307	3.883	1.291	2.184	307	51 +
1989	1.116	1.060	56	5,0	110	950	1,12	126,6	3.560	19.786	4.768	1.367	4.237	1.383	2.621	296	40 +
1990	1.157	1.081	76	6,5	121	960	1,12	127,1	3.336	20.366	4.906	1.513	4.600	1.448	2.808	215	67 +
1991	1.172	1.091	81	6,9	122	969	1,12	128,8	3.691	20.718	5.195	1.544	4.883	1.491	2.917	437	44 +
1992	1.116	1.049	67	6,0	82	967	1,12	129,0	3.658	21.036	5.233	1.483	4.980	1.525	3.020	261	35 +
1993	1.131	1.037	94	8,3	81	956	1,28	129,4	3.708	20.774	5.560	1.664	5.107	1.604	3.232	318	79 +
1994	1.111	1.007	104	9,4	73	934	1,28	131,5	3.758	20.820	5.618	1.595	5.315	1.658	3.139	392	54 +
1995	1.091	993	98	9,0	57	936	1,30	131,8	3.809	21.016	5.685	1.597	5.328	1.696	3.352	217	39 +
1996	1.008	938	70	6,9	40	898	1,38	133,2	3.890	20.907	5.608	1.601	5.367	1.749	3.219	224	53 +
1997	1.020	940	80	7,8	36	904	1,38	133,7	3.924	21.007	5.730	1.606	5.478	1.784	3.348	343	35 +
1998	980	921	59	6,0	38	883	1,38	133,7	3.972	21.026	5.571	1.547	5.318	1.821	3.252	47	37 +
1999	1.005	937	68	6,7	39	898	1,38	134,6	4.030	20.965	5.773	1.596	5.417	1.855	3.288	320	34 +
2000	998	935	63	6,3	44	891	1,43	134,8	4.075	20.958	5.816	1.628	5.484	1.896	3.290	290	40 +
2001	1.015	920	95	9,4	45	875	1,43	134,9	4.117	20.954	5.854	1.615	5.547	1.957	3.282	286	62 +
2002	1.084	927	157	14,5	47	880	1,43	135,3	4.151	20.956	6.190	1.585	5.701	1.990	3.499	696	32 +
2003	1.047	948	99	9,4	64	884	1,50	138,8	4.178	20.852	6.486	1.739	5.887	2.080	3.784	422	90 +
2004	992	891	101	10,2	53	838	1,62	136,2	4.206	20.813	6.735	1.728	6.284	2.124	3.892	648	44 +
2005	956	881	75	7,8	53	828	1,69	136,5	4.232	20.721	7.660	1.777	6.883	2.223	4.829	872	99 +
2006	937	872	65	6,9	55	817	1,75	137,1	4.251	20.586	7.564	1.848	7.265	2.332	4.633	678	108 +
2007	905	861	44	4,9	51	797	1,75	137,6	4.278	20.396	7.817	1.804	7.333	2.445	4.989	360	114 +

**FINANZPLANUNG**

und

**INVESTITIONSPROGRAMM**

**2009-2012**

## Einnahmen

<u>Bezeichnung der Einnahme</u>	Gesamt Teuro	nachrichtlich		PLANUNGSPERIODE			
		2007 Teuro	2008 Teuro	2009 Teuro	2010 Teuro	2011 Teuro	2012 Teuro
Überschuss Aufwand / Ertrag	2.377	467	379	367	379	388	397
Eigenleistungen Versorgungsanlagen	0	-	-	-	-	-	-
Gemeinkosten Versorgungsanlagen	164	19	29	29	29	29	29
Darlehensaufnahme -Neuaufnahme-	2.395	550	290	385	407	464	299
Sonstiges (Netto-Umlaufverm./Vorräte)	-345	-360	7	2	2	2	2
<b>ENDSUMME</b>	<b>4.591</b>	<b>676</b>	<b>705</b>	<b>783</b>	<b>817</b>	<b>883</b>	<b>727</b>

## Ausgaben

Bezeichnung der Ausgaben	Gesamt Teuro	nachrichtlich		PLANUNGSPERIODE			
		2008 T€uro Ansatz	2008 T€uro In Anspruch genommen	2009 T€uro Ansatz	2010 T€uro Ansatz	2011 T€uro Ansatz	2012 T€uro Ansatz
<b>ERNEUERUNGEN / NEUVERLEGUNGEN</b>							
320 TEuro      50 TEuro	370	370					
298 TEuro      0 TEuro	298		298				
386 TEuro      25 TEuro	411			411			
395 TEuro      64 TEuro	459				459		
400 TEuro      65 TEuro	465					465	
323 TEuro      80 TEuro	403						403
<b>2.122 TEuro      284 TEuro</b>	<b>2.406</b>	<b>370</b>	<b>298</b>	<b>411</b>	<b>459</b>	<b>465</b>	<b>403</b>
<b>ALLGEMEINES:</b>							
Hausanschlüsse (öffentlicher Bereich)	504	80	74	92	88	90	80
Wassermesser- / Druckminderschacht	173	20	18	25	0	100	10
Wassermesser (Neuanschaffungen)	11	1	1	2	2	2	3
Betriebseinrichtungen / Geräte	75	15	13	18	10	11	8
Büroeinrichtungen / Software	9	2	1	1	2	1	2
Geringwertige Wirtschaftsgüter	11	2	1	2	2	2	2
KfZ-Ersatz	53	0	0	8	45	0	0
Rohrnetzpläne	56	10	9	10	10	8	9
		<b>130</b>	<b>117</b>	<b>158</b>	<b>159</b>	<b>214</b>	<b>114</b>
Tilgung der Darlehen		<b>206</b>	<b>212</b>	<b>214</b>	<b>199</b>	<b>227</b>	<b>221</b>
<b>ENDSUMME</b>	<b>5.704</b>	<b>706</b>	<b>627</b>	<b>783</b>	<b>817</b>	<b>906</b>	<b>738</b>